

"Ich muss dir was sagen: Das Wochenende war total cool!"

Anfang Juni haben wir vor allem eines im Kopf: unsere bevorstehende Konzerttournee und die dafür notwendigen Vorbereitungen. In diesem Jahr kam ein weiteres Thema dazu: unser eurobrass Workshop, der kurz vor der Konzerttournee stattfindet. Aber mitten in den Tournee- und Workshopvorbereitungen schenkte uns Gott ein wunderschönes Wochenende mit zwei Posaunenchoren und dem Ensemble Brass & Songs. Nach drei Tagen intensiven Proben unterstützten die Chöre das Ensemble bei fünf Stücken in seinem aktuellen Konzertprogramm, das auf einer Freilichtbühne an einem herrlich lauen Sommerabend stattfand. Ein angenehmer und kurzweiliger Zeitvertreib? Mit Sicherheit - aber nicht nur, denn Gott war unterdessen dabei, manches in den Herzen der Teilnehmer zu bewegen.

Hier drei Beispiele: Eine erwachsene Frau, die erst vor einem Jahr mit dem Blasen begonnen hatte, bedankte sich, dass ich sie korrigiert hätte! Es habe sie bewegt und geehrt, sagte sie, dass ich sie in ihrem Anfängersein nicht nur ertragen habe, sondern, dass ich sie für korrekturfähig hielt und ihr deswegen auch Verbesserungsvorschläge gab. Ein anderer Teilnehmer war zutiefst davon bewegt, dass ich die Gruppe und auch ihn als Einzelbläser gelobt und mich bei ihm bedankt habe. Seine Eltern haben ihm nie etwas zugetraut und ihn nur ganz selten gelobt. Doch durch unser effektives Arbeiten, unser schönes Musizieren und mein konkretes Lob hat Gott das Herz dieses Bläusers berührt. Und schließlich kam ein Teenager auf mich zu, die das ganze Wochenende einen recht gelangweilten Eindruck gemacht hatte. "Ich muss dir was sagen: Das Wochenende war total cool!" Ich war natürlich von den Socken, aber es hat mich sehr gefreut. Offensichtlich tat es auch dieser jungen Dame gut, herausgefordert zu werden und Teil eines wunderschönen Konzertes zu sein.

Schöne Musik - ja; viel gelernt - ja; ein tolles gemeinschaftliches Erlebnis - ja. Aber darüber hinaus hat Gott dieses Wochenende benutzt, wie so oft, sein Werk im Leben aller Beteiligten voranzubringen. Ich kann nur staunen und danken. - *Angie Hunter*

## eurobrass Konzerttournee 2015

Wir freuen uns sehr auf die diesjährige Tournee und hoffen, Sie bei einem Konzert begrüßen zu können. Wenn Sie uns im Laufe der Tournee im Gebet begleiten möchten, registrieren Sie sich für den Gebetsblog auf unserer Webseite: [www.eurobrass.de](http://www.eurobrass.de). Dort werden Sie Gebetsanliegen für die jeweiligen Tage und gelegentlich aktuelle Berichte und Fotos von der Tournee finden. Vielen Dank für diese Unterstützung!

### Tourneeplan

23.07. 34497 Korbach  
24.07. 34289 Zierenberg-Oberelsungen  
25.07. 31559 Hohnhorst  
26.07. 29348 Eschede  
27.07. 32547 Bad Oeynhausen  
28.07. 44625 Herne-Holsterhausen



29.07. 50374 Ertstadt-Lechenich  
30.07. 51545 Waldbröl  
01.08. 57234 Wilnsdorf-Wilgersdorf  
02.08. 57080 Siegen-Eisern (Gottesdienst)  
02.08. 35625 Hüttenberg-Hochelheim  
03.08. 35282 Rauschenberg-Schwabendorf  
04.08. 74589 Satteldorf-Ellrichshausen  
05.08. 72764 Reutlingen  
06.08. 78126 Königsfeld  
07.08. 72226 Simmersfeld  
08.08. 55124 Mainz-Gonsenheim  
09.08. 55122 Mainz (Gottesdienst)  
09.08. 64342 Seeheim-Jugenheim

weitere Infos: [www.eurobrass.de](http://www.eurobrass.de) oder 07725/1434

## Dürfen wir vorstellen?

Im Sommer 2014 war er zum letzten Mal mit dem Ensemble auf Tour: der Bassposaunist, Arrangeur und Co-Leiter von eurobrass, Dr. Chris Woods aus Greenville, Illinois.

Er ist Jahrgang 1951, verheiratet mit Yvonne, hat drei erwachsene Kinder und sechs Enkelkinder. Über 20 Jahre unterrichtet er Musik am Greenville College, davor in Kalifornien und in Pennsylvania. Nun hat er seinen Rücktritt aus den Reihen des Ensembles erklärt, wenn auch nicht ganz von eurobrass.



**Angie Hunter (AH):** Chris, du bist schon vor deiner ersten Tournee für eurobrass tätig gewesen. Wie kam es dazu?

**Chris Woods (CW):** Im Jahr 1978 hat der Gründer von eurobrass, Julian Bandy, Briefe an Hochschulen und theologische Seminare in den USA geschrieben, um nach Blechbläsern zu fragen. Er suchte Musiker für eine 8-wöchige Tournee in Deutschland. Damals habe ich Noten für die Gruppe arrangiert, statt zu spielen, und ich habe in den Jahren danach auch immer wieder Arrangements geschrieben. Als 1992 die Tournee auf drei Wochen gekürzt wurde, kam ich das erste Mal selber als Musiker. Der vergangene Sommer war meine 21. Tournee.

**AH:** Nun wirst du also nicht mehr aktiv als Teil des Ensembles mit uns unterwegs sein. Warum?

**CW:** Ein Grund liegt in den gesundheitlichen Problemen meiner Frau, die in jüngster Zeit komplizierter geworden sind. In diesem Fall ist es das Beste für meine Familie, wenn ich in Zukunft mehr zu Hause bin. Daneben habe ich in den letzten Monaten und Jahren auch ein Nachlassen meiner spielerischen Fähigkeiten und des Hörvermögens bemerkt. Ich trage Hörgeräte, und die schnellen, tiefen Töne zu spielen, macht zunehmend Mühe. Doch ich bin zuversichtlich, dass Gott mit mir noch nicht fertig ist. Und nicht zu vergessen: In Gottes Augen hängt mein Wert nie von meinen Fähigkeiten oder Unfähigkeiten ab, siehe Epheser 2,8-10.

**AH:** Du hast vom Arrangieren gesprochen. Ist das eine Unterstützung, die du auch weiter für das Ensemble leisten kannst?

**CW:** Das Arrangieren für eurobrass bereitet mir nach wie vor große Freude. Über das Internet können Noten mittlerweile sehr leicht verschickt werden. Und Korrekturen - es gibt immer einige davon! - können schnell vorgenommen werden. Außerdem werde ich auch weiterhin bei der Gewinnung von neuen Musikern helfen, wie auch bei der Suche nach Flügeln.

**AH:** Was hat dich all die Jahre motiviert, dich für eurobrass einzusetzen, neben Beruf und Familie?

**CW:** Ich glaube, dass Gott Schönheit gebraucht, im Sehen und Hören, um Zeugnis von sich selbst zu geben. Die Gaben, die Gott mir gegeben hat, sind in der musikalischen Verkündigung des Evangeliums durch eurobrass nützlich und effektiv. eurobrass ist einfach ein Projekt, zu dem ich gut passe. Ansonsten würde ich gerne noch mehr exzellente, deutsche, gläubige Musiker sehen, die Gott mit eurobrass dienen wollen.

*Für die 21 Tourneen mit Chris ist eurobrass unendlich dankbar. Er hat das Ensemble wesentlich geprägt - musikalisch, menschlich und geistlich. Wir freuen uns auf seine weitere Mitwirkung aus der Ferne und wünschen ihm und seiner Familie von Herzen alles Gute und Gottes Segen.*

## Gebetsanliegen

### Danken Sie Gott für ...

- ... sein Wirken im Leben der Teilnehmer bei vielen Posauenchorwochenenden in letzter Zeit.
- ... sowohl bekannte als auch neue Konzertveranstalter im diesjährigen Tourneepfad.
- ... die tiefe Prägung, die Chris Woods dem Ensemble eurobrass in seinen 21 Tourneen mitgegeben hat.

### Beten Sie für ...

- ... den eurobrass-Workshop vom 11.-18. Juli, dass Gott Teilnehmer und Mitarbeiter beschenkt und wichtige Veränderungen bewirkt.
- ... die sich anschließende Tournee vom 18. Juli - 9. August, dass auch hier Gottes Wirken sichtbar wird. Bitten Sie um Bewahrung, Gesundheit, ein gutes Zusammenwachsen als Team, wunderschöne Konzerte, wertvolle Begegnungen und in allem seinen Segen.

## Impressum

"weiter tragen" erscheint 2-mal jährlich und kann kostenlos auf unserer Internetseite oder per E-Mail abonniert werden.

eurobrass e.V.

Vorsitzende: Angie Hunter  
Bergstr. 11, 78126 Königfeld  
Tel: +49 (0) 7725/1434

eurobrass@eurobrass.de, www.eurobrass.de  
Verantwortliche Redaktion: Angie Hunter  
Layout: Mark Stephan

eurobrass e.V. ist ein überkonfessionelles Werk, das auf der Basis der Deutschen Evangelischen Allianz arbeitet. Der gemeinnützige Verein ist eingetragen beim Vereinsregister Freiburg, VR 601366.

Sparkasse Schwarzwald-Baar  
BLZ 694 500 65, Kto. 150997321  
IBAN: DE04 6945 0065 0150 9973 21  
BIC: SOLA DE 51 VSS

Adressen und Spenden werden mit EDV verwaltet.